Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 36 (1946)

Heft: 42

Rubrik: [Handarbeiten und Mode]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

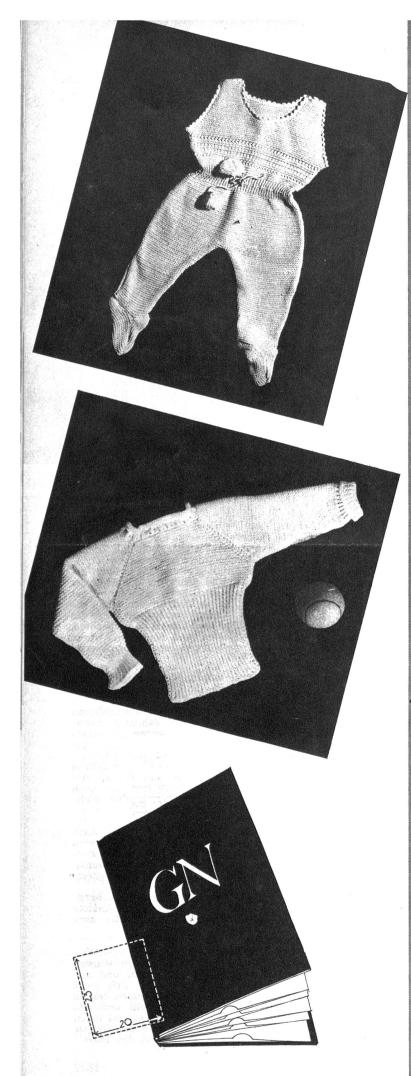
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



repelhost

Material: 250 g himmelblaue Bébéwolle, 1 Paar Stricke. 2 Knöpfli.

Strickmuster: Das ganze Höschen besteht aus Rippen ausser den 2 Streifen, die als Verzierung dienen, Folge davon: Es werden 4 Reihen in folgendem Muster gearbeitet. 1 Úmschlag. 2 M. überzogen zus. stricken, d. h. 1 M. abheben, 1 M. r., stricken und die abgehobene über die gestrickte M. ziehen wiederholen. und die abgehobene über die gestrickte M. ziehen, wiederholen. Linke Seite alles link Linke Seite alles link.

Arbeitsfolge: Das Strampelhöschen strickt man in 2 Teilen und beginnt das Vorderteil unten am Beinling mit 22 M. in Rippen. Bei 13 cm Totalhöhe werden an der inneren Kante für die Höschenweite stets am Ende der Nd. 2 M. aufgenommen, bis total 40 M. erreicht sind. Nachdem der 2. Beinling gegengleich bis hierher gearbeitet wurde, vereinigt man beide Beinlinge 1 Nd. und strickt noch 24 cm hoch. Dann folgen für Taillenform 1 r., 1 li. M., 14 Touren, dann noch 4 Rippenreihen arbeiten und reihen, und wieder das Muster, nachdem wieder 5 Ripperreihen, und wieder das Muster, dann noch 2 Rippenreihen und nun für den Armausschnitt ausrunden, 3 M. und 2mal 2 M., 3mal 1 M., hierauf noch 3 cm gerade weiten. M., hierauf noch 3 cm gerade weiter fahren und nun für den alsausschnitt die mittelet Halsausschnitt die mittelsten 15 M. abketten und jedes Teilchen für sich fertig arbeiten. Auf der Innenseite nach jeder 2 Nd. 1 M. abnehmen. Achsel auf einmal abketten. Bis zur Achsel werden noch 4 cm gestriebt werden noch 4 cm gestrickt.

Rückenteil: Wird gleich gearbeitet bis auf den Halsausschnitt, Ruckenteil: Wird gleich gearbeitet bis auf den Halsausschnit, welcher etwas weniger tief unten abgek, wird. Nun die dem zusammennähen und das Füsschen fertig machen. Beinling werden 40 M. aufgefasst und in Rippen gestrickt. Die Die Ferse ist 18 M breit und 10 Rippen hoch. Für das Käppl. 12 M. stricken, die Arbeit wenden, 1 M. abheben, 4 M. stricken, wenden, die 5. und 6. M. r. zus. stricken, wenden usw., bis nur noch die mittleren 6 M. bleiben. Dann beidseitig die Rdm. der Ferse auffassen und nun über alle M. weiter stricken. 3 Ristabnehmer mit Ferse auffassen und nun über alle M. weiter stricken. 3 Ristabnehmer mit je 1 M. Zwischentour arbeiten. Bei 14 Rippen ab Ferse wird wie folgt abgenommen. Beidseitig des Fusses noch je 2 M. r. zus. stricken, mit einer M. r. dazwischen. Es wird noch in weiteren 3 Touren (mit je 1 Zwischentour) in gleicher abgm. Die restlichen M. in 1mal abk. Zuletzt mit einem kleinen Spitzli Hals und Aermelausschnitte umhäkeln. Knöpfli und Riegeli dienen als Achselverschluss.

Schoppli

PULLOVERFORM Für zirka 3 bis 6 Monate alte

Material: 50 g Wolle, 5fach Nd., Seidenband ca. 80 cm.

Strickmuster: Rippen, 1 M. verschränkt rechts, 1 linke M. Arbeitsfolge: Vorderteil, Anschlag, 60 M. Man strickt des dehen 13 cm hoch Nach 4 Rippen

Arbeitsfolge: Vorderteil, Anschlag, 60 M. Man strickt Bördchen 13 cm hoch. Nach 4 Rippen beginnen die Ragland nehmer. (Am Schluss jeder Nd. werden die beiden letzten ist zusammengestrickt) bis noch 28 M. bleiben, Gesamthöhe den 22 cm. Die M. werden auf eine Hilfsnadel gelegt. Für den Rückenteil wird ein gleiches Bördchen gestrickt, die Raglanden nehmer werden gleich gearbeitet, bei 16 cm Totalhöhe wird bis Arbeit geteilt und jedes Teilchen für sich hinaufgearbeitet 22 cm. Die bleibenden 14 M. werden dann auf eine Hilfsnadel gelegt, auch beim zweiten Teilchen.

Aermel: Anschlag 15 M., man beginnt oben. Es werden alle beidseitig je 1 M. aufgenommen bis total 55 M. sind. Dann et alle total 20 cm misst, fängt man das Bördchen an.

Fertigstellung: Nach dem G.

Fertigstellung: Nach dem Zusammennähen der Teile werde zu den M. auf den Hilfsn. von den Aermelchen je 15 M. auf desst, eine Lochtour arbeiten, nach derselben 2 Rippen und nach der 2. Rippe ziemlich fest abketten.

Durch die Lochtour ein Solden in Lochtour ein Solden in Solde

Durch die Lochtour ein Seidenband ziehen.

les Damenpullovers aus Resten



Sportjacke aus Schafwolle

Grösse 42

Nadeln Nr. 3, Taillen und Aermelbord mit Nr. 21/2. Zeichenerklärung: * = Mustersatz wiederholen.

Strickmuster: Rechte Seite 3 M. li., nun hinter der ersten r. M. durchfahren und in die zweite r. M. von vorne hineinstechen und stricken. Jetzt die erste r. M. stricken und das Glied von der zweiten M., welches wir noch auf der linken Nadel haben, fallen lassen *. Linke Seite: * 3 M r., 2 M. li. *; dritte Nadel wie erste Nadel usw. (siehe Strickmuster).

Rücken: Anschlag 119 M. Nach 22 cm Höhe wird das 5 cm breite Taillenbord gestrickt, 1 M. r., 1 M. li.

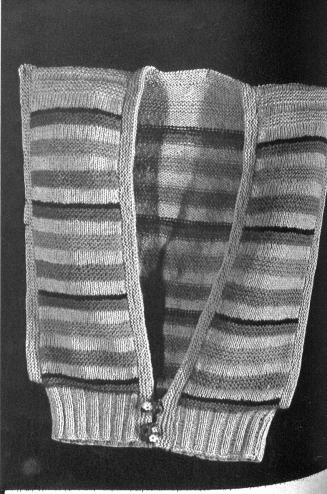
Armloch: Nach 45 cm Höhe (Seitennaht gemessen) Armloch beginnen. 5 M. abketten, das zweite Mal 4 M., jetzt 1mal 3 M. zusammenstricken, dann je 3mal 2 M. zusammenstricken, Armlochhöhe 19 cm gerade gemessen. Es bleiben noch etwa 29 M. für die Aermel auf der Nadel. Achsel in 5 Malen abschrägen. Rest für den Halsausschnitt gerade abketten.

Vorderteil: Anschlag 78 M. Der Ripplistreifen wird 12 M. breit gestrickt, dann mit den zwei rechten M. beginnen. In der Mitte vom Taillenbord wird das erste Knopfloch mit 7 M. eingearbeitet, die folgenden zwei nach je 8 cm. Im übrigen gleich wie das Rückenteil bis zum Armloch. Mit dem Abnehmen am Armloch beginnt auch dasselbe am Halsausschnitt.

Halsausschnitt: Nach den 12 M. vom Bord wird jede zweite Nadel 2 M. zusammengestrickt, bis wir 29 M. für die Achsel haben. Die Muster vom Rücken und Vorderteil müssen bei der Achsel aufeinander stimmen.

Sportjacke aus Schafwolle





Praktische Amerikanerweste

Armloch: 5 M. abketten, das zweite Mal 4 M., jetzt 3na I. zusammenstricken dann is 2 weite Mal 4 M., jetzt 3na 3 M. zusammenstricken, dann je 2mal 2 M. zusammenstricken, dann je 2mal 2 M. zusammenstricken, denn je 2mal 2 M. zusammenstricken, denn je 2mal 2 M. zusammenstricken, den etwa noch etwa Achsel in 5 Malen abschrägen. Das Bord wird noch etwa 12½ cm weitergestrickt und 121/2 cm weitergestrickt und an das linke Vorderteil auf der Achsel mit Maschenstich

Aermel: Anschlag 20 M., dann immer am Ende der Nadellemal je 4 M. aufnehmen (also sind jetzt 36 M. auf der noch je Nun 2mal je 3 M., 2mal je 2 M. 12 Jahr 1971 jed noch je 1871 Nun 2mal je 3 M., 2mal je 2 M., 18mal je 1 M. und noch je 1 mal 2 M. aufn. Wir haben nun 96 M. auf der Nadel je 1 werden 8 cm gerade gestrickt dan der Nadel je 1 M. vadel werden 8 cm gerade gestrickt, dann jede achte Nadel abketten. Wir haben nun noch etwa 70 M. auf der Nadel Nach 41 cm Länge an der Aermelnaht gemessen folgt Bord. Bevor wir das Bord bestimmt. Bord. Bevor wir das Bord beginnen, nehmen wir noch schör verteilt 6 M. ab. Bord 5 cm book

Manschette: Anschlag 22 M. Strickart Rippli mit Nadell 3. Nach jedem fünften Binder Nr. 3. Nach jedem fünften Rippli wird auf der linken Seit nach 12 M. gekehrt, so dass die Manschette oben die richtig Veite erhält.

Taschen: Anschlag 44 M. Höhe 18 cm. Bord mit Nadel 3, 10 M. breit.

Fertigstellung: Nun werden die Teile aufgespannt, feuchte egt und mit Matratzenstich werden die Teile aufgespannt, regel der Gestlich werden die Teile aufgespannt, regel der Gestlich werden die Teile aufgespannt, regel der Gestlich werden der Ges gelegt und mit Matratzenstich zusammengenäht. Seitlich von Aermel lassen wir beim Zusammengenäht. Wanschette Aermel lassen wir beim Zusammengenäht. Seitlich Wanschette ein 5 cm langes Schlitzchen offen

Die praktische Amerikanerweste

seitlich offen, unter jeder Jacke zu tragen. Speziell praktisch für die ersten kühlen Tage.

Material: Für der G

Material: Für den Grund: beige Wolle, für die Streifen. reseda, stahlblau, bois de rose und dunkelgrün. 2 Keramik knöpfe in den Farbtönen. Nadeln Nr. 2½ und 3.

Ausführung: Rücken Anschlagen. 2 M. 1

Ausführung: Rücken Anschlag 84 M. Bord in Beige, und W. li., 7 cm hoch. Jetzt folgen 2 M. Bord in Beige und 2 M. li., 7 cm hoch. Jetzt folgen 3 Rippli in Reseda alles glatt (Section 2) and 1 Research (Section 2) and 1 Resear Rippli in Dunkelgrün; nun werden 6 Nadeln in Beige glatt gestrickt. Die glatter Graden in Beige gester der Graden in Beige gester Graden Graden in Beige gester Graden Gr glatt gestrickt. Die glatten Streifen sind immer in

(hier beginnen) Quadrat-= 1 Nadel

Zweiter Streifen in Bois de rose, dritter in Stahlblau, vierter wie erster um Erster Streifen wiederholen sich wie erster usw. Die vier farbigen Streifen wiederholen sich Rücken a. Die vier farbigen ist reseda und dunkelm Rücken 3 mal. Der obere Streifen ist reseda und dunkel-grün Nun winden Der obere Streifen ist reseda und dunkelgrün Nun wird in Beige wie folgt weitergestrickt: 1 Streifen dan 1 Streifen glatt, 1 Streifen Blatt, 1 Streifen glatt. Nun strickt man glatt, 1 Streifen Rippli und 1 Streifen glatt. Nun strickt man die Rippli und 1 Streifen glatt. Nun strickt man die Rippli und 1 Streifen glatt. Nun strickt man die Rippli und 29 Maschen breit wie folgt: 3mal die Rippli und 3mal den glatten Streifen in Beige (dieser Uniteil in Beige 3mal den glatten Streifen in Beige der der Achselstück). Nun folgt der Unitedl in Beige (und Streifen in Beige (und Resedastreifen beige bildet eine Art Achselstück). Nun folgt der Rücken-Resedastreifen und von jetzt an die Streifen dem Rücken-teil entsprechen und Von jetzt an die Streifen dem Rückenteil entsprechend. Für das Bord nehmen wir noch 1 M. auf. Nun kettet man von den übrigen Maschen 26 für den Hals-ausschnitt ah und den zestlichen 29 M. das zweite ausschnitt ab und strickt mit den restlichen 29 M. das zweite Vorderteil Vorderteil, genau gleich wie das erste. Seitlich das Bord aufnehmen und über die ganze Länge die Maschen Desgleichen und als Abschluss 4 Rippli in Beige stricken. anhäkeln und die Knöpfe anbringen. — Das Modell ist aus anhäkeln und der vordere Rand; Oesen für den verschaften der vordere Rand; Wollresten hand die Knöpfe anbringen. — Das Modell ist aus Wollresten hergestellt.

^{Apar}ter Damenpullover

aus Restenseide oder Restenwolle

Stricknadeln Nr. 21/2, für Bord Nr. 2. Zeichenerklärung: Mustersatz Wiederholen. Farbenerklärung:

= rehbraun

= hell stahlblau

- dunkel stahlblau

= bois de rose

Reihenfolge der Farben siehe Skizze. Strickart: Rechte Seite * 5 M. rechts, 2 M. li., linke Seite 2 M. r. 5 M. rechts, 2 M. li., linke Seite 2 M. r., 5 M. li., so 6 Nadeln. Dann folgt ein Rippli und Muster von vorne beginnen. Vorderteil: Anschlag 116 M.

Bord, 2 M. r., 2 M. li., 6—8 cm hoch (stahlblau). Nach dem Nun wird mit Nadel Nr. 2½ mit 2 M. li., 5 M. r. begonnen. Nun Wird mit Nadel Nr. 2½ mit 2 M. li., 5 M. r. pegomen, wird seitlich jede 6. Nadel 1 M. aufgenommen, etwa

Aparter Damenpullover





Gestrickte Weste

14mal bis zum Armloch. Höhe bis zum Armloch mit Bord berechnet: 35 cm.

Armloch: Zweimal 3 M. abketten, viermal 3 M. zusammenstricken und 3mal 1 M. abketten, im ganzen 17 M.

Halsausschnitt: 8 cm unterhalb der Achsel beginnen. 8 M. abketten, zweimal 2 M. abketten, dann immer noch 1 M. abketten bis noch 38 M. für die Achsel bleiben. Armlochhöhe bis zur Achsel 18 cm, gerade gemessen. Achsel in

6mal abschrägen.

Rückenteil: Wie Vorderteil, Halsausschnitt gerade ab-

Aermel: Oben beginnen. Anschlag 26 M. Nur immer am Ende der Nadel 2 M. aufnehmen bis zu 50 M. Jetzt immer 1 M. aufnehmen bis zu 120 M. Nun noch je 2 M. aufnehmen. Jetzt wird seitlich jede 6. Nadel je 1 M. abgekettet (also 16 M.). Seitenlänge bis zum Bördli 14-15 cm. Bevor das Bördli begonnen wird, werden noch etwa 30 M. gleichmässig verteilt abgekettet. Bördli 2 M. r., 2 M. li.

Halsbändeli: Schrägstreifen zum Binden (ohne Schleife). Strickert: Rippli mit Nadeln Nr. 2, 17 M. breit und immer am Ende der Nadel 1 M. aufnehmen, am andern Ende 1 M. abketten. Länge 67 cm.

Gestrickte Weste

Zutaten: Ziemlich grobes Garn, Nadeln Nr. 4. Man beginnt den Vorderteil mit 100 M. Anschlag und strickt 1 M. r., 1 M. li., ganz gerade bis zum Halsausschnitt, etwa 52 cm. Dann teilt man die Arbeit und strickt auf der Seite des Halsausschnittes jede zweite Nadel die ersten beiden M. zu-sammen, bis 8 M. abgenommen sind. Dann wird gerade weiter gestrickt, bis zur Schulterhöhe. Die Achsel wird in drei Teilen abgeschrägt.

Der Rückenteil wird genau gleich gestrickt, ohne dass die Arbeit für den Halsausschnitt geteilt wird. Dann werden die beiden Teile auf der Achsel zusammengenäht. An den Seitenteilen wird ein schmaler Saum gemacht und die Weste ist fertig. Sie ist besonders nett in lebhafter Farbe zu einem dunklen Kleid, wobei sie in der Taille mit einem Gürtel gehalten wird.

(hier mit stricken beginnen)

Reihenfolge

der Farben

vom Aerme

zum Damen

pullover

aus Resten